

INHALT

EINLEITUNG: DARWIN, DER SCHMETTERLING UND LAOTSE – EINE DENK-REISE	9
Die Welt ein bisschen besser machen?	9
Die Denk-Reise	10
Offener Geist	16
Denkfreiheit als Erkenntnisgewinn	18
DARWIN –	
ODER: DER MENSCH ALS POLITISCHES LEBEWESEN	21
Survival of the Fittest – der Mensch als politisches Gruppenwesen	21
Der Mensch als Wesen, das über sein Denken nachdenken kann	23
GAIA – der Mensch als Teil des Netzwerks des Lebens	24
Prozesshaftigkeit und Emergenz: Kein Ende der Evolution	25
Darwin – Ehrfurcht vor der Schöpfung ohne Schöpfergott	26
DER SCHMETTERLING –	
ODER: WARUM POLITIK SO IST WIE SIE IST	29
Radikalkonstruktivismus: Politik als Herstellung von Sinn	29
Unbestimmtheit und Nicht-Linearität – Lebendige Materie	31
Handlungs- und Gruppendynamiken – Chaotische Politik	33
Die Macht des Moments – oder: Das Private ist politisch	34
LAOTSE – ODER: WAS IST GUTE POLITIK?	39
BUDDHA und LAOTSE –	
Nicht-Duale Metaphysik für eine systemische Welt	39
Dao und gute Politik:	
Selbstsorge und Fremdsorge als untrennbare Einheit	42
Drei Schätze – Regulierungsethik statt Regelethik	45
Fazit: Der Daoismus als Ethik und Spiritualität des Lebendigen	48
ACHTSAMKEIT UND POLITIK –	
GUTE POLITIK IN EINER LEBENDIGEN WELT	53
Systemisch Denken – Die Welt beginnt im Geist	53
Wechselwirkungen denken	53
Dynamiken denken	58
Kontextuell denken	59

Dialogisch kommunizieren – Verstehen wollen	66
Dialog – Gemeinsames Ergründen	67
Respekt – Der Andere als vollwertiges Wesen	68
Offenheit – Nicht aufhören zu fragen	70
Handlung ist Kommunikation – Kommunikation ist mehr als Sprechen	71
Achtsam handeln	73
Vipassana – Beobachten und Bewerten trennen	73
Zazen – Ungeteilte Ganzheit erfahren	74
Zuwang – Mit dem Ganzen in Resonanz treten	76
Meditation und Spiritualität –	
Eine politikwissenschaftliche Herausforderung	77
Gute Politik: Reduzieren, Respektieren, Reflektieren –	
Zusammenfassende Thesen	79
LIEBE DEINEN NÄCHSTEN WIE DICH SELBST –	
WEISER EIGENNUTZ ALS MOTIV FÜR GUTE POLITIK	81
Eigennutz ist mehr als Egoismus	82
Weiser Eigennutz – Liebe deinen Nächsten wie Dich Selbst	83
Vom Mit-Menschen zum Mit-Wesen	85
Eigennutz, Politik und das Bild vom guten Leben	87
FREUDE, STILLE, LEBENDIGKEIT – DAS GUTE LEBEN	89
Glück, Pech, Freude – Sinn finden in einer unbestimmten Welt	89
Jeder ist seines Glückes Schmied?	89
Warum Pech? – Die Frage nach dem Sinn	91
Freude ist überall	92
Stille – Reines SEIN und reines SELBST	93
Stille – Das reine SELBST erfahren	94
Innerer Friede – äußerer Friede	94
Der Tod als die große Stille	95
Lebendigkeit – Aus-sich-Selbst-sein	96
Lebendiger Geist – Selbstbestimmt denken	97
Genügsamkeit mach frei – Authentisch leben und arbeiten	98
Lebendige Seele – Lebendige Beziehungen pflegen	101
Lebendig Leben – Selbstbestimmt Sterben	105
CARE – DIE FRAGMENTIERUNG DES SEINS AUFHEBEN	109
Care – Die große Klammer	110
Fragmentierende Seele	112
Die Fragmentierung des Seins aufheben	113
LITERATURHINWEISE – LITERATUREMPFEHLUNGEN	115
ANMERKUNGEN/VERWEISE AUF ZITIERTERTE STELLEN	129